

am 15.05.2014 in Köln,
am 06.10.2014 in Berlin,
am 20.11.2014 in Stuttgart

Exportkontrolle für Einsteiger

So gelingt die Abwicklung in Ihrem Unternehmen

Der Stellenwert der betrieblichen Exportkontrolle in deutschen Unternehmen ist so hoch wie nie zuvor. Bereits bei geringeren Rechtsverstößen drohen erhebliche Konsequenzen. Umso wichtiger ist es für Sie als Verantwortlicher für die Exportkontrolle, um die **Genehmigungspflichten** und **Ausfuhrlisten für Waren** und genau über etwaige Ausfuhrbeschränkungen in kritische Länder (Stichwort: Iran-Embargo) Bescheid zu wissen.

Zusätzlich gilt es, das Bearbeiten von Dokumenten, wie z. B. das Anwenden der **Ausfuhrliste** oder das formell korrekte Erstellen von Anträgen, zu gewährleisten, um so mögliche Risiken zu mindern und Verstößen vorzubeugen.

Mit diesem Seminarbesuch stellen Sie sicher, dass Sie über das nötige Wissen verfügen, die aktuelle Rechtsprechung und Gesetze der Exportkontrolle kennen und diese **praktisch anwenden** können.

Ihre Themen

1. Grundlagen und gesetzliche Rahmenbedingungen des EU-Exportrechts

- **Genehmigungspflichten** für gelistete Güter
- Verwendungsbezogene Kontrolle von **nicht-gelisteten Gütern**
- Personenprüfungen / Screening
- **Strafrechtliche Risiken**, die Sie kennen müssen

2. Aufbau und Umsetzung der Exportkontrolle in Ihrem Unternehmen

- **Ausfuhrverantwortlicher** – wer kommt infrage?
- **Exportkontrollbeauftragter** und dessen Aufgaben
- Überwachungspflichten und Organisationsanweisung
- Internal Compliance Programm

3. Embargos und US-Exportrecht – So sichern Sie sich ab

- **Iran-Embargo** und der Umgang mit weiteren kritischen Ländern

- **US-Exportrecht** und die Bedeutung für deutsche Unternehmen
- Aktuelle Entwicklungen und Aussichten

4. Risikosteuerung und Risikominimierung bei der Exportkontrolle – So geht's!

- So gestalten Sie Verträge zu Ihren Gunsten: Der Vertrag zur Risikoweitergabe
- BAFA-Bescheide
- Exkurs: Die EDV-Plattform des BAFA: ELANK-2
- Die strafbefreiende und strafmildernde **freiwillige Selbstanzeige**
- Diese Hinweise zur Beilegung von **Exportverstößen** sollten Sie kennen – Red Flags

5. Wichtige Dokumente und behördliches Hintergrundwissen

- BMWi / BAFA
- **Ausfuhrgenehmigung** und Ausfuhrverfahren
- **Schnittstelle** und Austausch zum Zoll / ATLAS



Ihr Referent



Dirk Hagemann ist angestellter Rechtsanwalt für Außenhandel bei der Kanzlei Hohmann Rechtsanwälte. Er berät schwerpunktmäßig deutsche und internationale Unternehmen aller Größen in den **Bereichen Zollrecht, Exportkontrolle (DE/EU/USA), Besteuerung und Finanzierung des Außenhandels sowie internationales Vertragsrecht.** In diesen Bereichen publiziert er und hält regelmäßig Vorträge. „Hohmann Rechtsanwälte ist eine angesehene, auf den internationalen Handel hochspezialisierte Kanzlei und zählt zum festen Kreis der im **Außenhandelsrecht empfohlenen Kanzleien.**“ („Kanzleien in Deutschland“, Nomos Verlag / JUVE).

Für wen ist dieses Seminar konzipiert?

Dieses Seminar richtet sich an **Geschäftsführer, Abteilungsleiter** und verantwortliche Mitarbeiter, die erst seit kurzem mit der Thematik der Exportkontrolle vertraut sind. Insbesondere ist das Seminar interessant für Sie, wenn Sie über **keine oder wenige Kenntnisse in der betrieblichen Abwicklung** verfügen und sich das **nötige Basiswissen** in dem Bereich der Ausführabwicklung aneignen möchten. Ebenso richtet es sich an zuständige Personen, die aufgrund der **ständigen Neuerungen/Änderungen eine Auffrischung** benötigen.

Warum sich die Teilnahme für Sie besonders lohnt

- Sie lernen die Bedeutung der Exportkontrolle für Ihr Unternehmen kennen und können anhand des Gelernten zukünftig eine rechtssichere Ausfuhr in Drittländer abwickeln und verantworten.
- Unser Referent zeigt Ihnen, wie Sie das Risiko bei der Exportkontrolle steuern und minimieren – zukünftig erfüllen Sie so alle Vorschriften und vermeiden Bußgelder und Strafen.

Ihre Chance: Reichen Sie Ihre persönlichen Fragen und Probleme bereits vor dem Seminar ein und Sie erhalten individuelle, erprobte Lösungsmöglichkeiten von unserem praxiserfahrenen Referenten!

Ihre Termine

15.05.2014
09.30–18.00 Uhr
in Köln



06.10.2014
09.30–18.00 Uhr
in Berlin



20.11.2014
09.30–18.00 Uhr
in Stuttgart



Teilnahmegebühr
690 € zzgl. MwSt.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet ausführliche Seminarunterlagen, Pausengetränke und Snacks, sowie ein gemeinsames Mittagessen inkl. Getränken

Anmeldung

Bitte ausfüllen und faxen an:
0228 / 36 96 091

Ja, ich möchte rechtssicher in den Bereich der Exportkontrolle einsteigen und viele wertvolle **Praxistipps** und **Tricks** erfahren und nehme daher am Grundlagenseminar „Exportkontrolle für Einsteiger – So gelingt die Abwicklung in Ihrem Unternehmen“ zum Preis von 690 € zzgl. MwSt. teil.

Bitte Wunsch-Termin ankreuzen: 15.05.2014 in Köln

06.10.2014 in Berlin

20.11.2014 in Stuttgart

1. Teilnehmer (Name/Vorname, Position)

2. Teilnehmer (Name/Vorname, Position)

Firma

Straße

PLZ/Ort

E-Mail-Adresse (für die Anmeldebestätigung)

Telefon/Fax

Datum

Unterschrift

Anmeldung per Post: PraxisCampus der Deutschen Wirtschaft, Theodor-Heuss-Str. 2-4, 53095 Bonn

Anmeldung per Telefon: 0228 / 95 50 220 / Anmeldung per Fax: 0228 / 36 96 091

Anmeldung im Internet: www.praxis-campus.de

PC/AN

PraxisCampus
DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT

Organisation und Durchführung: PraxisCampus der Deutschen Wirtschaft, ein Unternehmensbereich der VNR Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG, Linda Wachtendonk, Theodor-Heuss-Str. 2-4, 53177 Bonn, Vorstand: Helmut Graf, Guido Ems, Amtsgericht Bonn, HRB 8165

Teilnahmebedingungen: Anmelden können Sie sich mit dem nebenstehenden Anmelde-Zertifikat (ggf. kopieren) oder im Internet auf der Seite www.praxis-campus.de. Die Anmeldungen werden in Reihe des Eingangs berücksichtigt und schriftlich bestätigt. Sollten Sie nach spätestens 14 Tagen keine Anmeldebestätigung per E-Mail oder Post erhalten haben, rufen Sie bitte kurz an, damit wir Missverständnisse ausschließen können. Nach Erhalt der Rechnung ist diese innerhalb von 2 Wochen zu begleichen, spätestens jedoch 1 Woche vor Beginn der Veranstaltung (Zahlungseingang bei uns). Durch die Anmeldung entsteht ein rechtsgültiger Vertrag. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Es ist jederzeit möglich, kostenfrei eine Ersatzperson zu benennen. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer Abmeldung 30 Kalendertage vor der Veranstaltung oder danach wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Bei einer Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass (z. B. bei Ausfall oder Erkrankung der Referenten etc.) erhalten Sie die volle Gebühr zurück. Für weitere Kosten (z. B. Bahn- und/oder Flugtickets) kann allerdings keine Haftung übernommen werden. Referenten- oder Themenänderungen behält sich der Veranstalter vor. Der Rechnungsbetrag ist voll von der Steuer abzugsfähig, wenn bezahlt (BFH X R 6/85). **Einwilligung:** Mit Ihrer Unterschrift geben Sie Ihre Einwilligung, dass Bilder und ggf. Videoaufnahmen von Ihnen, die u. U. auf der Veranstaltung gemacht werden, vom PraxisCampus der Deutschen Wirtschaft im Internet und in Printmedien zu Werbezwecken veröffentlicht werden dürfen. Sollten Sie die Einwilligung nicht in dieser Form geben wollen, so streichen Sie bitte die entsprechenden Sätze.

Hinweis zum Datenschutz: Die Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG verwendet Ihre Angaben zur Vertragsdurchführung. Der Verlag sowie entsprechend beauftragte Dienstleister verwenden Namen und Anschrift zur weiteren Information über interessante Produkte und Dienstleistungen. Telefonnummer und E-Mail-Adresse nutzen wir nur mit ausdrücklicher Einwilligung für werbliche Zwecke, im gewerblichen Bereich die Telefonnummer auch im Fall einer mutmaßlichen Einwilligung. Die Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG oder entsprechend beauftragte Institute/Dienstleister verwenden die im Rahmen der Geschäftsbeziehung anfallenden Daten – mit Ausnahme von Bankverbindungsdaten und Kreditkartendaten – zur internen Marktforschung und zur Analyse für Marketingzwecke. Selbstverständlich können Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung und Marktforschung jederzeit widersprechen. Wenden Sie sich hierzu einfach an o. g. Adresse oder E-Mail: Werbewiderspruch@vnr.de

Dieses Angebot ist ausschließlich an Unternehmen, Industrie, Handel, Gewerbe, Handwerk, die freien Berufe, den öffentlichen Dienst, Behörden sowie sonstige öffentliche oder karitative Einrichtungen, Verbände oder vergleichbare Institutionen gerichtet.